

Ev. Kirchengemeinde
Schwanenberg

März - Mai
2022



Der Gemeindebrief



<https://schwanenberg.ekir.de>

Inhaltsverzeichnis

Auf ein Wort	4-7
Projekt Backes	8-9
Konfirmation 2022	10-11
Ankündigung zu Ostern 2022	12
Passionsandachten	13
Lux - Lichte Momente	14-15
Vorstellung Pfr. Puschke	16-17
Digitales Kochbuch	18-21
Gospelkonzert	22-23
Kirchenmusik	24-25



Das sind unsere neuen Konfirmanden 2022.

Termine März - Mai	26-31
Gottesdienste, Andachten, Gesprächskreise, Frauenhilfe, Haltestelle, Urlaubstermine etc.	
Kita-Elternabend	32
Literatur und Sitzmeditation	33
Gemeinde in Corona-Zeiten	34
Aus dem Gemeindeleben	35

Spendenaufstellung	36
St. Severin	37
Bitte vormerken	38-41
Digital Talk	42-43
Diakonie Stiftung	44
Region IV	45
Wittmann & Scholtes	46-47
Männertreff + Grüner Hahn	48-49
Backes - Projektstatus	50-57
Wir sind für Sie da	58

Impressum

Ausgabe:
01-2022

Auflage:
1000 Exemplare

Erscheinungsweise:
quartalsweise

Herausgeber:
Evangelische
Kirchengemeinde
Schwanenberg

Redaktion:
Pfr. Robin Banerjee
Annette Banerjee
Alexandra Gedak
Sarah Heinen
Erich Horn
Markus Horn
Andreas Landmesser
Ellen Voigt

V.i.S.d.P.:
Presbyterium
der evangelischen
Kirchengemeinde
Schwanenberg

Druck und Verlag:
Druckhaus Harms e.K.
Martin-Luther-Weg 1
29393 Groß-Oesingen

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder. Bei eingereichten Artikeln behält sich die Redaktion Kürzungen und Überarbeitungen vor. Für unverlangt eingesandte Manuskripte wird keine Haftung übernommen. Druckfehler vorbehalten.

**besuchen Sie uns
im Internet unter:**
www.schwanenberg.ekir.de



Engel Glauben



Mitten in Passau werden Menschen zu Engeln. Sicher auch anderswo. Aber in Passau besonders. Schauen Sie, liebe Gemeindeglieder! Sie sehen – naja, keinen ganzen Engel. Aber seine Flügel sehen Sie. Zuerst habe ich gedacht, der Engel wäre durch die Wand geschlüpft und die Flügel wären draußen geblieben. Schließlich sind die ja auch ein bisschen unpraktisch, wenn man anderen Menschen begegnet. Aber das ist eben nicht so.

Der Engel ohne Körper ist eine Ansage. Eine Aufforderung. Als wenn der Engel sein Federkleid absichtlich zurückgelassen hätte, um Platz zu machen. Für mich. Für Dich. Der davor steht und sich fragt, was

das alles bedeutet. Ob er sich trauen soll, den Platz des Engels einzunehmen. Zwischen die Flügel zu treten. Für einen Moment mitten in Passau als Engel dazustehen.

Während ich noch überlege, sind andere viel spontaner. Keine Frage: Für sie ist hier ein Hotspot für Instagram. Hier muss ich sein, um mich zu präsentieren. Als Engel. Menschen treten heran und erleben, wie ihnen Flügel wachsen. Sie lachen. Sind gerührt. Fröhlich. Entzückt.

Die Schülerin Ida Jarzombek hat den Passantinnen und Passanten dieses Erlebnis geschenkt. Vor zwei Jahren sind die Engelsflügel im Rahmen eines Seminars zum

Thema „Street Art“, zu Deutsch: Straßenkunst, entstanden. Ida hat eine Botschaft. Die steckt in den Engelsflügeln, geformt aus 196 Latex-Handschuhen und 400 Meter Gartendraht. Aufgestellt vor dem Eingang der Marianischen Votivkirche.

„**Schutzhandschuhengel**“ heißt Idas Installation. Ein origineller Titel für eine Installation mit unkonventionellem Material. Für Handschuhe hat sie sich entschieden, weil die Finger wie Federn aussehen. Auf einer Tafel neben der Installation steht: „Nicht alle Engel haben Flügel, aber ein gutes Herz“.

Der Schutzhandschuhengel würdigt die vielen Hände, die täglich im Haushalt oder in der Pflege Engeldienste verrichten. Die sich denen zuwenden, die wenig oder keine Kraft mehr haben. Die sich die Füße wund laufen, um zu helfen, wo Not am Mann oder an der Frau ist. Die jedes Menschenleben als würdig erachten, angesehen zu werden. Denen jedes Leben der Liebe wert ist.

Der Engel Michael stellt mit seinem hebräischen Namen eine Frage in den Raum: „Wer ist wie Gott?“ Ida stellt diese Frage mit ihrem Schutzhandschuhengel.

„Wer ist wie Gott?“ In der Bibel (1. Mose 21,8-21) lese ich von einer, die eine Antwort hat: Hagar. Magd von Abraham. Mutter eines

gemeinsamen Sohnes. Ismael sein Name. Die Dreiecksbeziehung mit Abraham und seiner Frau Sara geht nicht gut. Sarah ist eifersüchtig. Hagar flieht. Sie kehrt nur zurück, weil ein Engel Großes verspricht: Zukunft für ihr Kind und ihre Kindeskinde. Sarahs Eifersucht aber ist Gift. „Hagar muss gehen“, fordert Sarah. Und Hagar geht. Endgültig! Gegen Abrahams Willen.

Aber mit Gottes Versprechen: Hagar wird es an nichts fehlen. Als der Proviant ausgeht, fehlt es an allem: an Essen, an Trinken, an Kraft, an Zuversicht. Der Knabe droht zu sterben. Und wieder ist es ein Engel, der Hagar aufhilft, ihr die Augen öffnet. Sie sieht, wie auf ihrer ersten Flucht, einen Wasserbrunnen. Damals nannte sie den Ort „Brunnen des Lebendigen, der mich sieht.“

„Wer ist wie Gott?“ Wer jedem Menschen Ansehen schenkt, ist ein Engel. Ein Bote Gottes. Ida trägt Michaels Frage und Hagars Glauben mitten unter uns.

Zum Fest des Lebens, Ostern 2022, wünsche ich Ihnen lebendigen Glauben und Vertrauen,

Ihr Pfarrer Robin Banerjee



Foto von der Homepage des Adalbert-Stifter-Gymnasium Passau

Engel Gebet

Gott,
du hast deinen Engeln befohlen,
dass sie uns behüten auf allen unseren Wegen. (Psalm 91, 11)

Wir bitten dich,
Gott,
sende einen Engel der Liebe
zu allen,
die in ihrem Leben viel Lieblosigkeit erfahren.

Sende einen Engel des Glücks
zu allen,
die immer den Kürzeren ziehen.

Sende einen Engel der Zufriedenheit
zu allen,
die immer klagen, dass sie nicht genug haben.

Sende einen Engel der Wahrhaftigkeit
zu allen,
die nicht zu ihren Fehlern stehen können und immer nach Ausreden suchen.

Sende einen Engel der Gerechtigkeit
zu allen,
die immer mit zweierlei Maß messen.

Sende einen Engel der Geselligkeit
zu allen,
die unter ihrer Einsamkeit leiden.

Sende einen Engel der Ruhe
zu allen,
die ständig in Hektik leben.

Sende einen Engel der Hoffnung
zu allen,
die in einer schweren Krise stecken.

Sende einen Engel der Ermutigung
zu allen,
die eine große Enttäuschung überwinden müssen.

Sende einen Engel des Trostes
zu allen,
die einen Menschen verloren haben, den sie lieben.

Sende einen Engel der Barmherzigkeit
zu allen,
denen das Nötigste zum Leben fehlt.

Sende einen Engel der Friedfertigkeit
zu allen,
die gerne Streit suchen.

Sende einen Engel des Glaubens
zu allen,
die sich ihr Leben durch Zweifel schwer machen.

Wir bitten dich,
Gott,
lass uns zu Engeln werden
und sende uns zu allen,
die uns brauchen.

Amen.

Eckhard Herrmann

Unser Backes – Projekt

Lieber Gemeindeglieder,

wie Sie vielleicht schon gesehen haben – es geht schon los!

Die Stadt Erkelenz hat die Baugenehmigung geschickt und Sepp Jäger hat die Statik bemessen. Vielen Dank. Und vielen Dank auch an die Firma Schwarz-Bau GmbH. Die Arbeiten an der Bodenplatte haben auch Dank einiger Männer des Männertreffs begonnen.

Allerdings brauchen wir noch einige Spenden! Auch wenn dieses Mal keine Überweisungsträger beiliegen, bitte wir Sie über die Kontonummer oder PayPal für den Backes zu spenden.

Wir freuen uns auch über kleine Beträge: 5 oder 10 oder 20 Euro helfen uns SEHR – denn der Betrag, den wir erreichen wollen, ist noch nicht erreicht.

In den letzten Monaten haben sich vor allem zwei Fragen ergeben, die ich unbedingt noch beantworten möchte.

1) Mit welchem Geld des Fördervereins wird der Backes gebaut?

Antwort: Nicht mit den Mitgliedsbeiträgen, die für die Gebäude der Gemeinde gedacht sind, die Substanzerhaltungspauschale der Gebäude auffüllen und letztendlich die Selbständigkeit der Gemeinde sichern. Mit diesem Geld nicht.

Sondern nur mit extra Backes-Spenden – die zwar auch vom Förderverein eingesammelt werden, aber strikt getrennt von der Gebäudeunterstützung sind.

Für die Gebäude gespendete Gelder oder die Mitgliedsbeiträge bleiben vom Backes-Bau unberührt.

2) Wie läuft das mit der Vermietung? Wie kann der Backes genutzt werden?

Antwort: Gemeindemitglieder, SV- und TV-Vereinsmitglieder und Feuerwehrmitglieder dürfen über die von den Vereinen benannten Personen (die sich dann mit dem Backes auskennen) den Backes mieten. Wir hoffen, dass auch die Vereine den Backes mit ihren Gruppen nutzen. Die Kirchengemeinde wird einmal im Quartal einen Backtag anbieten. Die Einzelheiten werden noch vom Presbyterium geklärt.

Für das Presbyterium, Pfarrer Robin Banerjee

> Auf Seite 50, am Ende des Gemeindbriefes, geht es weiter mit dem Projektstatus.

Spendenkonto:

Förderverein zur Erhaltung kirchlicher Gebäude der

Ev. Kirchengemeinde Schwanenberg e.V.

IBAN: DE04 3125 1220 1401 6450 70,

BIC: WELADED1ERK

Verwendungszweck: **Backes**

jetzt auch mit



Scannen. Zahlen. Fertig!



<https://schwanenberg.ekir.de/backes/>



Konfirmation am 05.06.2022

In diesem Jahr werden konfirmiert (alphabetische Reihenfolge):

Sophie Grothof

Laura König

Marius Maibaum

Melia Morjan

Mika Morjan

Leonie Müller

Linnéa Nolte

Zoe Pelzer

Melina Schilling

Hannah Schwarz

Finn Seibt

Jan Söding

Benedikt Steinhagen

Maximilian Steinhagen

Felix Theißen

Tim Werges

Luise Zidorn

In der Woche vom 31.04. – 03.06.2022, in der Zeit von 8 bis 12 Uhr können wieder Briefe, Kärtchen und kleinere Geschenke an die Konfirmandinnen und Konfirmanden im Pastorat/Gemeindebüro abgegeben werden. Es sind Postfächer eingerichtet.

Evangelische Kirchengemeinde Schwanenberg

„Osternacht auf dem Weg“ am Sa, 16. April 2022



Leider noch einmal mit Anmeldung.

Dieses Jahr wird es in der Osternacht einen besonderen Gottesdienst geben: und zwar ein Gottesdienst in Stationen. An verschiedenen Stationen erleben wir die Momente der Karwoche und des Ostergeschehens nochmal mit.

In kleinen Gruppen begehen wir nacheinander die einzelnen Stationen. Der erste Durchlauf **beginnt um 20:30 Uhr**. Anschließend beginnen alle 30 Minuten zwei weitere Durchgänge um **21 Uhr** und um **21.30 Uhr** (optional **22:00 Uhr**). Falls fertig, endet der Durchgang jeweils am Backes.

Hierfür können Sie sich ab sofort im Gemeindebüro anmelden.
Telefonisch unter der **02431-2211** oder
per Mail **schwanenberg@ekir.de**

Geben Sie dabei Ihre Wunschzeit (sowie bestenfalls weitere Alternativen) und die Namen der teilnehmenden Personen an.
Der Gottesdienst auf dem Weg wird ca. **30 Minuten** dauern.

Der Start dieser besonderen Osternacht ist jeweils **vor dem Gemeindehaus**. Es gelten die aktuellen Corona Schutz- und Hygienemaßnahmen.



Passionsandachten

Herzliche Einladung zu den Passionsandachten

*am 12. und 13. April, jeweils um 19.30 Uhr
in der Ev. Kirche Schwanenberg.*

Ich möchte mit Ihnen nach den Ideen der Fastenaktion der evangelischen Kirche „7 Wochen ohne Stillstand. Üben!“ zwei Andachten in der Fastenzeit feiern.

Im Mittelpunkt steht am Dienstag, 12. April, der Vers aus den Sprüchen Salomos 24,16: „Ein Gerechter fällt siebenmal und steht wieder auf.“

Am Mittwoch, 13. April, wird die Versuchung Jesu in der Wüste, Matthäus 4,1-11, Ausgangstext für die Andacht sein.

Ich möchte mit Ihnen mit Gebet, Gesang, Impulstexten und stillem Nachdenken die beiden Andachten feiern.

Ihr Wegberger Pfarrer Christian Puschke

Fiat lux – Es werde Licht!

Fiat lux – Es werde Licht! Die göttliche Anweisung zu Beginn der Schöpfungsgeschichte ist eindeutig: Es werde – und es ward. Licht vertreibt das Nichts und gebiert alle Existenz in unserer Welt.

Wie kaum ein anders Motiv hat das Licht Sprache, Bilder sowie theoretische Ausrichtungen von Kunst, Musik, Dichtung, Philosophie und Theologie beeinflusst. An Aussagekraft und Aussagefähigkeit ist die Lichtmetapher in ihrer Vielschichtigkeit unvergleichlich. Im Licht wird die Welt zum farbig Bunt. Denn ohne Licht gibt es keine Farbe, keine Jahreszeiten, kein Werden im Vergehen der Natur.

In diesem Rezitationsprojekt soll Sprache über sich hinauswachsen, indem der Vortrag ausgewählter Texte mit Musik und darstellerischen Elementen zu einer Collage verwoben werden. Durch diese Herangehensweise sollen sich dem zuhörenden Zuschauer über verschiedene Wahrnehmungskanäle neue Sinnzusammenhänge eröffnen, um dem Phänomen des Lichts mit einem ungewohnten Blick zu begegnen. Die Verschränkung von Text, Musik und Darstellung soll Assoziationen auslösen, die

dem zuhörenden Zuschauer im Kontext der eigenen persönlichen Lebenserfahrung unterschiedliche Deutungsmöglichkeiten eröffnen. Somit werden keine feststehenden Bedeutungsinhalte vermittelt, sondern Bedeutungshorizonte und Sichtweisen hervorgerufen, die zu einem anschließenden Gedankenaustausch einladen sollen.

Zu diesem etwas anderen Rezitationsabend in der Kapelle St. Lambertus in Immerath (neu) laden wir - Pfarrer Robin Banerjee, Deutsch- und Philosophie-Lehrer Jan Küper und Sebastian Schade am Klavier - Sie ein, um zusammen mit uns und weiteren Mitwirkenden bei diesem Projekt zwischen Licht und Schatten zu wandeln.

Gelegenheit zu solch einer Licht-Erfahrung haben Sie am Freitag, den 29.04., am Samstag, den 30.04., und am Sonntag, den 1.05.22, jeweils um 20 Uhr. Der Vorverkauf der Eintrittskarten erfolgt über das Gemeindebüro der Evangelischen Kirchengemeinde Schwanenberg von montags bis freitags zwischen 8 und 12 Uhr.

*Jan Küper und
Pfarrer Robin Banerjee*

Ein Rezitationsprojekt der Evangelischen Kirchengemeinde Schwanenberg mit Musik und darstellenden Elementen in der Kapelle St. Lambertus in Immerath (neu)

Freitag 29.04.
Samstag 30.04.
Sonntag 01.05.
um 20 Uhr



8€ Eintritt
Kartenverkauf
durch das Gemeindebüro
der Evangelischen
Kirchengemeinde
Schwanenberg
Mo.-Fr. 8-12 Uhr
Telefon 02431-2211
schwanenberg@ekir.de

Foto: © Karl-Heinz Laufs

Vorstellung

Pfr. Christian Puschke - Wegberg

Hallo, liebe Gemeinde Schwanenberg!

Ich bin der neue Pfarrer der Nachbargemeinde Wegberg! Gemeinsam mit Pfarrer Robin Banerjee möchte ich die guten Beziehungen zwischen den Kirchengemeinden Schwanenberg und Wegberg weiterhin pflegen.

Wer bin ich?



Ich bin Pfarrer

Sie werden mich erleben als Liturg und Predigenden in den Gottesdiensten, bei Taufen, Trauungen und auch bei Beerdigungen.

Ich bin stets aufs Neue davon fasziniert, wie die Bibel in die heutige Zeit hineinspricht und wie Menschen aus unserer Zeit die Bibel in neuem Licht erscheinen lassen. Und ich bin derjenige, der diese Verbindung von Bibel und heutiger Zeit in Worte fassen darf. Ein schöner Beruf.

Ich hoffe, dass ich Ihnen mit meinem Dienst in Ihrem Glaubensleben gute Anstöße geben kann.

Ich bin Familienmensch

Ich habe zwei erwachsene Söhne, Simon und Johannes, und eine erwachsene Pflgetochter, Viviane. Ich bin Sohn, Bruder, Neffe, ...

Ich bin geschieden.

Wichtig sind mir meine Freunde. Vor allem drei Freundschaften aus Schul- und Studienzeiten sind bleibend wertvoll für mich.

Geboren bin ich am 15. November 1964 in Leverkusen.

Mein Studium führte mich nach Bielefeld, Heidelberg, Bonn und Bochum. Es folgten die Stationen als Vikar, Pastor und Pfarrer im Saarland und in Rheinland-Pfalz in den Gemeinden Saarlouis, Münster-Sarmsheim, Hüffelsheim, Schaffhausen und Völklingen-Warndt.

Ich bin Sportler



Ich fahre gerne Rad, spiele seit 23 Jahren in einer Hobby-Volleyball-Gruppe, ziehe im Schwimmbad meine Bahnen.

Eher selten ist es wohl, wenn ein Pfarrer Taekwondo betreibt. Und ich bin so ein seltener Fall. Ich habe es bis zum Schwarzgurt, 1. Dan, im Classic-Taekwondo gebracht. Mein Taekwondo ist eine Variante, bei der es keine Zweikämpfe mit Körperkontakt gibt. Es beruht auf Fairness, Ausdauer, Körperbeherrschung, Zusammenarbeit mit dem „Kampf“-Partner. Alle Bewegungen werden vor dem Körperkontakt gestoppt. In einer besonderen Aktion konnte ich mit meiner Taekwondo-Gruppe in der Kirche Taekwondovorführungen mit einem Vortrag von mir zum Thema „Bibel und Taekwondo“ verbinden.

Ich bin Bücher-Leser, Nordsee-Fan, Rheinländer, Comic-Leser,

...

Es gibt noch viele „kleine“ Dinge, die zu meiner Person gehören. Ich jongliere so ein bisschen. Ich nehme jedes Jahr am „Tag-der-Gartenvögel“ teil. Ich mag es, wenn Dinge aufgeräumt sind. In manchen Dingen bin ich Detail-versessen. Ich liebe den Geruch des Herbstes. Ich bewundere die knappe Sprache von Wolfgang Borchert.

Mein Lieblingsbibelvers wurde im Laufe der Zeit: „Zur Freiheit hat uns Christus befreit!“ (Galaterbrief 5,1)

Wer bin ich? Einen ersten kleinen Blick auf mich habe ich Ihnen eröffnet. Ich denke, dass sie mich in Gottesdiensten und bei anderen Gelegenheiten noch näher kennenlernen werden.

Ich freue mich auf die gemeinsame Zeit.

Pfr. Christian Puschke

Pfarrer Christian Puschke

Küchen-Gemeinde Schwanenberg

Das digitale Kochbuch

Vor Jahren hatte ich die Idee, ein Kochbuch mit Schwanenberger Rezepten zu erstellen: Jede Woche ein Rezept aus einem Haushalt evtl. als Kalender. Im Förderverein nahmen wir die Idee auf – doch das braucht ja langen Vorlauf. Damals ist dann der Schwanenberger Motiv-Kalender entstanden. Ein tolles Teil, das möglich war, weil einfach schon viele Bilder da waren, die nur noch gesammelt werden mussten.

Jetzt gründet sich gerade eine Gruppe, die ein digitales Kochbuch herausbringen möchte – auf YouTube im Internet. Schritt für Schritt wird es anwachsen – so unsere Vorstellung: mit Rezepten von jung und alt – warm und kalt – Frau oder Mann – klein oder Verein – Fleischesser oder Vegetarier! Jeder und jede können mitmachen. Die Oma mit dem Enkel, der Neffe mit dem Onkel aus Amerika.

Einige Dinge sind noch zu lösen:

Wie und wer wird filmen?

Sicher werden wir erst einmal das Handy als Filmkamera nutzen. Wir suchen noch Menschen, die z.B. Filme mit entsprechender Software schneiden können.

Wir suchen auch noch jemanden, der die fertigen Filme dann hochladen kann. Den YouTube-Kanal haben wir schon eingerichtet.

Klar, manch einer muss noch lernen, mit der ganzen Technik umzugehen – aber Lernen macht doch Spaß, auch noch im Alter, oder?

Beim Kochen lernt man auch nie aus. Es ist wie Musik, würde unser Chorleiter und Organist Luis Castellanos sagen: Aus vielen Komponenten wird eine Komposition.

Das Wichtigste aber: Bitte macht mit!

Wer hat Lust, sein Lieblingsgericht für unser digitales Kochbuch zu kochen und bei sich zuhause vor der Kamera die einzelnen Schritte zu beschreiben? Dabei können ja auch die vielen eigenen Kochweisheiten zur Sprache kommen, oder auch Geschichten, die mit dem Gericht in irgendeiner Weise zusammenhängen. Ob er das Lieblingsessen seiner Tochter kocht oder sie selber Kindheitserinnerungen hat.



Alles geht.

- * Die Geschmäcker sind verschieden:
- * Rheinische Art oder asiatisch.
- * Süß oder sauer.
- * Scharf oder mild
- * Mit Fleisch oder vegetarisch.
- * Style: 1Live oder WDR4.

Wir hoffen, es ist für jeden etwas dabei.

Backen geht natürlich auch oder ein leckeres Dessert.

Ein Rezept kann auch auf verschiedene Arten gekocht werden. Rinderrouladen in verschiedenen Variationen oder Frikadellen.

Jedes Video soll später zwischen 20 und 40 Minuten lang sein.

- » Vorbereitung und Dreharbeiten je nach Absprache.
- » Einige aus dem Presbyterium werden mitmachen.
- » Pfarrer Robin Banerjee zeigt seinen Lammbraten.
- » Luis Castellanos wird bestimmt ein kolumbianisches Gericht kochen.
- » Wiederholungstäter nicht unerwünscht.

Also, liebe Schwanenberger: Nutzt die Chance der Küchen-Gemeinde Schwanenberg.

Euer Ingo Bünten



Kontakte:

Meldet Euch bei mir (**Tel.: 0170-5258761** über Whatsapp) oder im Gemeindebüro (**Tel.: 02431-2211**), wenn Ihr kochen wollt, oder auch wenn Ihr Videos drehen, schneiden und hochladen könnt.

Ab sofort sind wir im Netz auf YouTube: Einfach
„küchengemeinde schwanenberg“
eingeben und Video anklicken.

Bitte werdet Abonnent (das ist wichtig), alles ist kostenlos!
Wundert Euch nicht, wenn zwischendurch Werbung eingespielt wird, das macht lebendig und Ihr wisst ja, dass Ihr nichts kaufen müsst.
Natürlich freuen wir uns auch über Eure Kommentare dort.

Unser erstes Video:

<https://www.youtube.com/watch?v=AmDaTtWcJ5k&t=88s>

oder den QR-Code scannen



Workshop - Angebot

„Mit dem Handy filmen“

„Mit dem Handy Filme schneiden“

- » mit Sarah Nellen (professionelle Cutterin aus Grambusch)
- » am Di, den 22.3.2022 von 19-21 Uhr im Gemeindehaus
- » 10 Plätze – nur nach Voranmeldung im Gemeindebüro, Tel.:2211
- » Die angemeldeten Teilnehmer*innen erhalten nähere schriftliche Infos zugemailt.

Gospelkonzert

Neuer Termin!

Herzliche Einladung zum Gospelkonzert in der evangelischen Kirche Schwanenberg am Samstag, dem 19.03.2022, Beginn: 18.00 Uhr mit dem Chor „The Gospel Family of Christ“.

Lassen Sie sich bewegen und berühren von der Guten Nachricht und echter Black-Gospel-Music! Der Auswahlchor der Gospel Academy Krefeld lädt Sie herzlich dazu ein. Die zeitgenössischen Kompositionen sind abwechslungsreich und modern - musikalisch sowie inhaltlich. Sie erzählen vom Alltag: von Liebe, Freude und auch von schweren Zeiten. Sie versprechen Trost, Geborgenheit und Hoffnung. Schenken Sie uns Ihre Ohren und wir werden alles tun, um Ihr Herz zu erreichen!

„The Gospel Family of Christ“ tourte schon durch die USA und gibt Konzerte in ganz Deutschland.

Der Eintritt ist frei - Spenden sind willkommen.
Einlass nach den dann gültigen Coronaregeln.



Markus Kalberg





Abschied von Elisabeth Hensgen

Amtseinführung von Luis Castellanos

„You say goodbye and I say hello“, hätte Luis Castellanos im Gottesdienst am Sonntag, dem 13.2.2022 einen bekannten Song der Beatles zitieren können, als es galt, sich von unserer Organistin Elisabeth Hensgen zu verabschieden und ihn selbst als ihren Nachfolger zu begrüßen.

Für diejenigen, die damit nicht so vertraut sind, sei erklärt, dass unsere Kirchengemeinde über eine Viertelstelle für Organisten verfügt. Diese wiederum hatte sich Elisabeth Hensgen seit Sommer 2019 mit David Jungen geteilt. Dabei hat sie uns mit ihrem dynamischen, virtuosen Orgelspiel begeistert und sich unter anderem auch in einer Folge unseres Podcasts „Sapperlot“ zu Weihnachten 2020 verewigt. Wir danken Elisabeth Hensgen sehr herzlich für ihre hervorragende Arbeit, wünschen ihr alles Gute für ihre neue Tätigkeit in der

Ev. Kirchengemeinde Aldenhoven und werden sie sowohl musikalisch als auch menschlich sehr vermissen.

Ihr Nachfolger Luis Castellanos ist uns allen seit Jahren als Pianist und Chorleiter bekannt und über seine außergewöhnlichen, ja meisterhaften Fähigkeiten als Musiker braucht man in Schwanenberg sicherlich kein Wort mehr zu verlieren. Nun hat er nach nur wenigen Orgelstunden den unter Musikern gefürchteten Schritt vom Klavier zur Orgel gewagt und brilliert auch auf diesem Instrument sogleich wieder, was uns allen noch sehr viel Freude bereiten wird. Wir können uns glücklich schätzen, die Kirchenmusik in unserer Gemeinde so hervorragend aufgestellt zu sehen und heißen Luis nun auch als einen unserer beiden Organisten herzlich willkommen.

Markus Horn



Gottesdienste

Unter Beachtung der jeweils aktuellen Corona-Regeln!

So. 13.03.2022	9:30 Uhr	Gottesdienst mit Taufe Pfr. Robin Banerjee
So. 20.03.2022	9:30 Uhr	Gottesdienst Pfr. Robin Banerjee
So. 27.03.2022	9:30 Uhr	Gottesdienst Pfr. Christian Puschke
So. 03.04.2022	9:30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl/Wein Pfr. Robin Banerjee
	10:30 Uhr	Kirchkaffee
Sa. 09.04.2022	19:30 Uhr	TeamBibel - Aufführung der Konfis 22 Vorstellungsgottesdienst der Konfis Pfr. Robin Banerjee
So. 10.04.2022	9:30 Uhr	Gottesdienst Pfr. Christian Puschke
Di. 12.04.2022	19:30 Uhr	Passionsandacht Pfr. Christian Puschke
Mi. 13.04.2022	19:30 Uhr	Passionsandacht Pfr. Christian Puschke
Do. 14.04.2022	19:30 Uhr	Gottesdienst am Gründonnerstag mit Abendmahl/Saft Pfr. Christian Puschke
Fr. 15.04.2022	9:30 Uhr	Gottesdienst am Karfreitag mit Abendmahl/Wein und PC Pfr. Christian Puschke
Sa. 16.04.2022	9:30 Uhr	Osternacht-Gottesdienst Pfr. Robin Banerjee und Team
So. 17.04.2022	9:30 Uhr	Kein Gottesdienst in Schwanenberg
Mo. 18.04.2022	9:30 Uhr	Gottesdienst am Ostermontag mit Kirchenchor mit Abendmahl/Saft Pfr. Robin Banerjee
So. 24.04.2022	9:30 Uhr	Gottesdienst Prädikant Markus Kalberg

So. 01.05.2022	9:30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl/Wein Pfr. Christian Puschke
	10:30 Uhr	Kirchkaffee
So. 08.05.2022	9:30 Uhr	Familiengottesdienst mit Taufe mit Kinderchor Pfr. Robin Banerjee und Team
So. 15.05.2022	9:30 Uhr	Familiengottesdienst mit KiTa zur Indienstnahme der neuen KiTa-Räumlichkeiten Pfr. Robin Banerjee und KiTa-Team
So. 22.5.2022	9:30 Uhr	Gottesdienst Pfr. Robin Banerjee
Do. 26.05.2022	9:30 Uhr	Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt Pfr. Robin Banerjee
So. 29.05.2022	17:00 Uhr	Konzert-Gottesdienst - mit Luis Castellanos am Klavier Pfr. Robin Banerjee
So. 05.06.2022	9:30 Uhr	Konfirmation Pfr. Robin Banerjee
Mo. 06.06.2022	9:30 Uhr	Gottesdienst zu Pfingstmontag evtl. mit Taufen Pfr. Robin Banerjee
So. 12.06.2022	9:30 Uhr	Gottesdienst mit Taufen Pfr. Robin Banerjee

Pfr. Robin Banerjee ist vom 10.4.-15.4.2022 in Urlaub

Abend-Andachten

Treffpunkt: Andachtsraum der Jugendscheune oder in der Kirche
- Mittwochabend um 19.30 Uhr:

Die nächsten Termine: 09.03. / 23.03. / 06.04. / 04.05. / 18.05. / 01.06. und 15.06.2022

Helma Henkel und Pfr. Robin Banerjee

Kindergottesdienste - immer sonntags von 11:15 - 12:15 Uhr

Unter Beachtung der jeweils aktuellen Corona-Regeln!

So. 13.03.2022	11.15 Uhr	Kindergottesdienst
So. 20.03.2022	11.15 Uhr	Kindergottesdienst
So. 08.05.2022	09:30 Uhr	Familiengottesdienst
So. 15.05.2022	09:30 Uhr	Familiengottesdienst mit KiTa
So. 19.06.2022	11.15 Uhr	Kindergottesdienst

Ökumenisch-theologischer Gesprächskreis

Wir lesen ein neues Buch von Okko Herlyn (Kapitel für Kapitel, jeweils eines pro Treffen) über die „10 Gebote“!

Der Ökumenisch-theologische Kreis fühlt sich nicht als geschlossene Gruppe, sondern freut sich auf neue Gesichter. Vorkenntnisse braucht man nicht, schon gar nicht irgendein Wissen. Lust am Austausch und die normale und alltägliche Lebenserfahrung sind wichtig.



Die nächsten Termine

Unter Beachtung der jeweils aktuellen Corona-Regeln!

Mo. 07.03.2022	19:00 Uhr	im Gemeindehaus
Mo. 28.03.2022	19:00 Uhr	im Gemeindehaus
Mo. 25.04.2022	19:00 Uhr	im Gemeindehaus
Mo. 23.05.2022	19:00 Uhr	im Gemeindehaus

Herzlich willkommen,
Pfr. Robin Banerjee

Haltestelle „Jetzt“ für Frauen

Die nächsten Termine

Unter Beachtung der jeweils aktuellen Corona-Regeln!

09.04.2022 14.00 Uhr, Abfahrt ca. 13.10 Uhr von der Kirche aus mit PKWs

Stadionführung im Borussia Stadion mit anschließendem Kaffeetrinken in der Sportbar Borussia oder einem anderen Cafe.

25.06.2022 14.00 Uhr bei Astrid Landmesser - In Genhof 13

Ausflug zu den Bienen von Horst Theißen. Vorher Kaffeetrinken mit

Bienenstich bei Astrid auf dem Hof

Wir freuen uns auf Euch.

Das Team der Haltestelle „Jetzt“ für Frauen:

Andrea Kowalschek, Sylvia Büdding und Astrid Landmesser.

Frauenhilfe

Die Frauenhilfe trifft sich mittwochs von 14.30 Uhr - 16.00 Uhr im Gemeindehaus

Unter Beachtung der jeweils aktuellen Corona-Regeln!

Die nächsten Termine:

Mi. 09.03.2022	14.30 Uhr	Frühjahrsputz Früher und Heute WS und Team
Mi. 23.03.2022	14.30 Uhr	Kochen im Wandel der Zeit WS und Team, als Gast Ingo Bünthen
Mi. 06.04.2022	14.30 Uhr	Unsere Konfirmation - Kommunion Wir erinnern uns
Mi. 20.04.2022	14.30 Uhr	Meine Oma und ich WS und Team
Mi. 04.05.2022	14.30 Uhr	Biblische Texte und Geschichten Geburtstagskaffee Pfr. Robin Banerjee
Mi. 18.05.2022	14.30 Uhr	Wie gestalten wir unseren Alltag WS und Team
Mi. 01.06.2022	14.30 Uhr	Ausflug nach Tüschbroich
Mi. 15.06.2022	14.30 Uhr	Wenn einer eine Reise tut WS und Team

Kontakt: Waltraut Stiegels (Tel. 2471)

Spieletreff 50+

Der Spieletreff trifft sich freitags ab 14.30 Uhr im Gemeindehaus

Unter Beachtung der jeweils aktuellen Corona-Regeln!

Die nächsten Termine:

11.03. / 25.03. / 08.04. / 29.04 / 13.05. / 27.05. und 10.06.2022

Kontakt: Karin Pinter (Tel. 70551)

Kirchenmusik

Unter Beachtung der jeweils aktuellen Corona-Regeln!

Kinderchor	ab 8 Jahren, immer mittwochs 17.45 Uhr - 18.50 Uhr im Gemeindehaus Chorleitung: Ellen Nierhaus (Tel. 972 428)
Jugendchor	ab 12 Jahren, immer samstags 10.30 Uhr - 12:00 Uhr, Gemeindehaus / Kirche Chorleitung: Timo Merki (Tel. 0163-3650628)
Kirchenchor	immer mittwochs 19.45 Uhr - 21.45 Uhr im Gemeindehaus Chorleitung: Luis Castellanos Vorsitzender: Heinz Kamp (Tel. 6265)
Posaunenchor	immer freitags 20.00 Uhr - 22.00 Uhr im Gemeindehaus Leitung: Silke Zander Tel. 02432 4911414

Töpferstube

Unter Beachtung der jeweils aktuellen Corona-Regeln!

Die Töpferwerkstatt der evangelischen Kirchengemeinde Schwanenberg bietet eine von vielen Möglichkeiten, seine Freizeit kreativ zu gestalten.

Die Öffnungszeiten sind in der Regel von September bis Dezember und von Januar bis April.

Für Erwachsene: montags von 9.30 - 12.00 Uhr
und von 19.00 - 22.00 Uhr

Kontakt: Inge Weyermanns (Tel. 71567)

Krabbel- und Spielgruppen

Unter Beachtung der jeweils aktuellen Corona-Regeln!

In unserer Jugendscheune treffen sich die Krabbelgruppen, also Kinder mit Ihren Eltern im Alter von ½ Jahren bis zum Kindergarten.

Es sind viele Spielsachen vorhanden – kleines Spielzeug und Bücher, aber auch größere Geräte. Die Kinder können miteinander in Kontakt kommen, genauso wie die Eltern, die sich über Erziehung und anderes

austauschen können oder einfach die Gemeinschaft untereinander pflegen.

Wer hinzukommen möchte, ist herzlich eingeladen. Religions- oder Konfessionsgrenzen bestehen nicht. Wir freuen uns auf alle Kinder und Eltern, die das Angebot unserer Gemeinde wahrnehmen.

Unter Einschränkungen, hinsichtlich der Hygiene- und Abstandsregeln, trifft sich zurzeit nur eine Krabbelgruppe:

Spielgruppe I wöchentlich dienstags, von 15.00-17.00 Uhr
Leitung: Alexandra Landmesser

Bei Interesse melden Sie sich bitte im Gemeindebüro oder
schwanenberg@ekir.de.

Kollektenbestimmung der Ausgangskollekten März bis Mai 2022

06.03.2022	Peru - Jugendliche in Peru engagieren sich gegen Gewalt
13.03.2022	Flüchtlingsarbeit Marokko
20.03.2022	Hilfen für evangelische Minderheitskirchen Gustav-Adolf-Werk
27.03.2022	Ev. Bildungsarbeit an Schulen und Universitäten
03.04.2022	Indonesien - Kindheit zwischen Müll und Schule – Hilfe für Straßenkinder
10.04.2022	Diakonische Jugendhilfe
14.04.2022	Simbabwe – Ernährung sichern in Zeiten des Klimawandels
15.04.2022	Hilfe für Gefährdete – Obdachlosenhilfe, Straffälligenhilfe und Suchthilfe
16.04.2022	Brot für die Welt
17.04.2022	Brot für die Welt
18.04.2022	Patenkind der Kirchengemeinde
24.04.2022	Versöhnungs- und Menschenrechtsarbeit (EKiR)
01.05.2022	Bildungs- und Begegnungsarbeit im Ausland Talitha Kumi
08.05.2022	Kirchliche Kinder- und Jugendarbeit
15.05.2022	Förderung der Kirchenmusik
22.05.2022	Vereinte Evangelische Mission
26.05.2022	Patenkind der Kirchengemeinde
29.05.2022	Südwind e.V. „Durch Kinderaugen sehen, gegen Missstände handeln“
05.06.2022	Hoffnung für Osteuropa
06.06.2022	Hospiz „Regenbogen“ Wassenberg
12.06.2022	Guatemala - sauberes Wasser für die Ärmsten

Evangelische Kirchengemeinde Schwanenberg

Schwanenberger Platz 13 - 41812 Erkelenz - Telefon 02431/2211 - Fax 7 64 64

Pfarrer Robin Banerjee für das Presbyterium



Gemeinde in Corona-Zeiten XVI (18. Febr. – 28. März 2022)

Bitte achten Sie auf die aktuellen Entwicklungen und möglichen Veränderungen der hier aufgestellten Regeln im Schaukasten, auf der Homepage oder bei den Abkündigungen.

Sehr geehrte Gemeindeglieder,

für alle Gottesdienste gilt die 3-G-Regel.

Die Immunisierung wird zu Beginn jedes Gottesdienstes bei allen Teilnehmern kontrolliert.

Immunisiert im Sinne der aktuellen Corona-Schutzverordnung sind **vollständig 2fach geimpfte und geboosterte sowie genesene Personen** (die Genesung darf nicht länger als 6 Monate zurückliegen). Die **Getesteten** brauchen einen zertifizierten Schnelltest, der nicht älter als 24 Stunden ist, oder einen PCR-Test, der nicht älter ist als 48 Stunden ist.

Von der 3-G-Regel ausgenommen sind Schülerinnen und Schüler bis 15 Jahren. Sie gelten aufgrund ihrer Teilnahme an den verbindlichen Schultestungen als getestete Personen.

Wir empfehlen auch genesenen und geimpften Personen vor Beginn des Gottesdienstes oder der Gemeindeveranstaltung zuhause einen Corona-Selbsttest durchzuführen.

Für alle Gemeindeveranstaltungen gilt die 2G+-Regel.

Sie sind also genesen oder 2x geimpft und bringen zusätzlich einen aktuellen zertifizierten Schnelltest, der nicht älter als 24 Stunden ist, oder einen PCR-Test mit, der nicht älter ist als 48 Stunden ist. Oder Sie sind 2x geimpft und zusätzlich geboostert.

Bitte bringen Sie immer Ihre Nachweise mit und kommen Sie rechtzeitig zu den Veranstaltungen.

Auf das Tragen einer Maske kann verzichtet werden bei Gruppen, Veranstaltungen und Versammlungen, wenn alle Personen genesen *oder* immunisiert und getestet *oder* immunisiert und geboostert sind, nicht jedoch beim Gottesdienst – hier hat das Presbyterium beschlossen, die Maskenpflicht beizubehalten! FFP2-Masken sind sicherer als OP-Masken. Mit Maske darf die 3G-Gemeinde in der Kirche singen. Auch die immunisierten Chöre (plus zertifiziertem Test oder Boosterung) singen mit Maske bzw. spielen mit Plopp-Schutz.

Das Gemeindehaus kann ab 4. März 2022 wieder gemietet werden. Die Mieter garantieren die Einhaltung der hier beschriebenen Regeln.

Wir wünschen Ihnen Gesundheit und Gottes Segen.

Schwanenberg, den 18.2.2022

Literatur und Sitzmeditation – die beiden neuen Angebote in unserer Gemeinde

Kommt und macht mit.

Liebe Mitglieder der ev. Kirchengemeinde Schwanenberg!

Im Gemeindebrief zum Jahreswechsel habe ich Ihnen/Euch zwei Angebote gemacht, eine Einladung zur Sitzmeditation (*Zazen*, sprich: Sasenn) und eine Einladung zu einem kleinen Projekt für Literatur-Interessierte. Zu beiden Angeboten gibt es bereits Teilnehmer und Teilnehmerinnen. Mir ist aber zu Ohren gekommen, dass es andere gibt, die zwar Lust dazu hätten, aber gewisse Bedenken.

Deshalb wiederhole ich noch einmal auf Wunsch von Robin Banerjee: Bitte keine Scheu, jede und jeder kann SELBSTVERSTÄNDLICH AUSPROBIEREN, ob die Sache ihm/ihr liegt. Wir gehen auf keine Bühne! Für beide Veranstaltungen gilt: Eigentlich möchte ich nur meine lange Begeisterung für beides mit Menschen teilen und sie vielleicht anstecken.

Ich fände es sehr schön, wenn Sie mich mal anrufen, mündlich ist es einfacher, die Vorhaben zu erklären und kleine Bedenken auszuräumen.

Bitte beachten:

- Der Beginn des Literatur-Projekts wurde wegen der aktuellen Omikron-Welle verlegt auf den **3. Mai 2022, 19 h** im Gemeindehaus. Zahl der Teilnehmer: 7 bis 15.
- Die **Sitzmeditation** beginnt am **5. März 2022, morgens um 7 h** in der Jugendscheune neben dem Pastorat. Wer danach noch dazukommen möchte, ist willkommen und melde sich bitte gerne bei mir. Maximale Teilnehmerzahl: 7.
- Wer die Infos aus dem letzten Gemeindebrief nicht mehr hat, erhält sie über die Gemeinde oder die Homepage oder sehr gerne bei mir: **02431-75013** oder w.i.wittmann@t-online.de
- Um Anmeldung wird gebeten.

*Mit besten Grüßen,
Inge Koch-Wittmann*

KiTa-Elternabend

(Der etwas andere)

Elternabend für KiTa-Eltern und Interessierte

**Wir wollen es mal ausprobieren (!) und ...
... ein bisschen Theater machen mit ganz einfachen
Spielformen ...**

Mit viel Spaß, ohne Text und mit Improvisation!



Di, den 10.5.22 um 20 Uhr im Gemeindehaus



Auch in diesen Jahr bedanken wir uns bei Ihnen, liebe Gemeindeglieder für Ihrer Kleiderspenden sowie bei allen Helferinnen und Helfern für die tatkräftige Unterstützung.

Mit großer Dankbarkeit hat die Bodelschwingsche Stiftung Bethel unsere Sachspenden für die Brockensammlung entgegengenommen.

In unserer Gemeinde wurden 2500 kg Kleider gesammelt.

Auf diese Weise senden Sie nicht nur eine unmittelbare Hilfe für sozial benachteiligte Menschen, sondern auch ein Zeichen der Solidarität. Gleichzeitig trägt Ihre freundliche Gabe dazu bei, wertvolle Arbeitsplätze für Menschen mit Behinderung in der Betheler Brockensammlung zu sichern.

Ergebnis Adventssammlung – „Du für den Nächsten“

Liebe Gemeindemitglieder,

die im Dezember, gemeinsam mit der Kath. Pfarrgemeinde St. Severin Schwanenberg durchgeführte Adventssammlung brachte ein Gesamtergebnis von **4.140,40 €**.

Ein großartiges Ergebnis. Herzlichen Dank an alle Spenderinnen und Spender und auch an alle ehrenamtliche Sammlerinnen und Sammler. Dieser Spendenbetrag wird anteilmäßig, entsprechend der aktuellen Gemeindegliederzahlen beider Kirchengemeinden, aufgeteilt. Somit erhielt die Kath. Pfarrgemeinde Schwanenberg einen Betrag von **1.334,08 €** und die Ev. Kirchengemeinde Schwanenberg **2.806,32 €**

Der Betrag der Ev. Kgm Schwanenberg wird folgendermaßen aufgeteilt:

- 1.122,53 € Diakonisches Werk Rheinland, Westfalen, Lippe (RWL)
- 701,58 € Diakonisches Werk Kirchenkreis
- 982,21 € Ev. Kirchengemeinde Schwanenberg

Kollekten- und Spendenaufstellung 2021		
Zuwendung Förderverein Substanzerhaltung		
Kirche		5.400,00 €
Gemeindehaus		4.200,00 €
Pastorat		2.100,00 €
Jugendscheune		3.600,00 €
	Summe	15.300,00 €
Zur Verwendung in unserer Gemeinde		
Kirchenmusik		2.304,76 €
Kinder- und Jugendarbeit		1.835,37 €
Jugendprojekt-Theater		150,00 €
Erwachsenen- u. Seniorenarbeit		1.940,89 €
Kirche		280,00 €
Gemeindebrief		1.168,00 €
Podcast "Sapperlot"		570,00 €
Freizeit		1.851,51 €
Anschaffung neue Paramente		259,25 €
Diakonie		72,00 €
Ausstattung Jugendscheune		520,20 €
	Summe	10.951,98 €
Zur Weiterleitung an externe Empfänger		
BROT für die WELT		1.808,07 €
Kindernothilfe - Patenkinder		965,03 €
Diakoniestiftung Erkelenz,Lövenich,Baal		162,73 €
Heilpädagog. Zentrum Pskow		68,45 €
Mediz. Dirkethilfe Kenia		20,00 €
Hospiz Regenbogen Wassenberg		79,95 €
	Summe	3.104,23 €
Sammelaktin St.Martin 2021		
für Peter-Härtling Grundschule Gerderath-Schwanenberg		566,52 €

Goldkonfirmation – Jahrgänge 1971/1972

Auch in diesem Jahr feiern wir in unserer Gemeinde die Goldene Konfirmation in einem Festgottesdienst mit Abendmahl.

Dieser Gottesdienst findet am Sonntag, dem 06. November 2022, um 09.30 Uhr statt.

In diesem Jahr gilt die Einladung für die Konfirmationsjahrgänge 1971 und 1972.

Es sind auch herzlich diejenigen eingeladen, die nicht in Schwanenberg konfirmiert wurden, jedoch der Gemeinde angehören. Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro.

Sternsinger

Gerne hätten wir es gesehen, dass Kinder in Begleitung Erwachsener und Jugendlicher als Sternsinger durch unsere Orte gezogen wären und sich für die größte Aktion von Kindern für Kinder engagiert hätten. Aber das war aufgrund der Corona-Pandemie leider auch in diesem Jahr nicht möglich. So haben wir als Alternative einen Aktionstag in der Kirche vorbereitet, bei dem wir über die Aktion informiert haben und Sternsinger in kleinen Gruppen Spenden der Besucher angenommen haben. Zudem standen Sammeldosen an verschiedenen Orten unserer Gemeinde. So konnten wir 1049,76 € zum Ergebnis beitragen. Herzlichen Dank dafür. Insgesamt hat die Sternsingeraktion in Christkönig Erkelenz ein Rekord-Spendenergebnis von 49173,54 € erzielt. Das freut uns sehr.

Wir hoffen sehr, dass nächstes Jahr wieder viele Sternsinger durch unsere Orte ziehen.



Ferienspiele

Gerne vormerken!

Wir hoffen sehr, dass es in diesem Jahr wieder möglich ist, Ferienspiele für Grundschulkinder anzubieten. Wir freuen uns schon auf die 1. Ferienwoche der Sommerferien.

Weitere Infos werden im Mai in der Schule sowie im Pfarrbrief und Internetauftritt veröffentlicht.

Fragen können schon jetzt an

kpv-schwanenberg@christkoenig-erkelenz.de

gestellt werden.

„Zwischen den Tönen“

Konzert mit Lesung

*„Aus dem Leben
eines Cellisten“*

So., 22. Mai 2022

17:00 Uhr bis 18:15 Uhr

Evangelische Kirche

Schwanenberg

(Eintritt frei - Spenden erbeten)

Matej Kovar, *Lesung* - Luis Castellanos, *Klavier* - Soraya Ansari, *Violoncello*

Foto: Daniel Grönsfeld

www.duoaken2.com

Gottesdienst-Konzert

So., 29. Mai 2022

17 Uhr – 18:15 Uhr

Evangelische Kirche Schwanenberg

mit Pfarrer Robin Banerjee
und Luis Castellanos (Klavier)



- Ora et labora -

Ein Tag wie im Kloster

Ein Klostertag in Schwanenberg mit
Workshops rund um das klösterliche Leben.

Samstag, 27. August 2022

6 Uhr morgens bis ca. 18 Uhr abends

Anmeldung bis zum 1.8.2022 im Gemeindebüro

Tel.: 02431 2211; Mail: schwanenberg@ekir.de

Beitrag pro Teilnehmer: 10,00 €



Was ist der Digital Talk zu zweit?

Liebe Gemeindeglieder.

zweimal hat nun schon die „Unwahrscheinliche Begegnung“ im Internet stattgefunden. Und eines ist komisch: Die, die bisher mitgemacht haben, fanden es super, spitzenmäßig und hatten viel Spannung und Freude dabei! Aber es gibt auch viele, die fragen sich, was da eigentlich genau passiert!

Für alle: Am Sonntag, den 20. März 2022, um 18 Uhr machen wir es jetzt ein drittes Mal!

Ich persönlich hoffe, dass wir irgendwann einmal mindestens 400 Personen aus ganz Deutschland und der Welt sind – digital über Zoom ist das möglich. Bisher waren zweimal 20 bis 25 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus allen Altersgruppen dabei.

Toll und schade zugleich.

Deshalb erkläre ich hier jetzt noch einmal alles.

Bitte trauen Sie sich doch, es macht Spaß.

Sie gehen über das Computerprogramm „Zoom“ (umsonst im Internet runterzuladen, auch als App für Handy und Tablet) möglichst pünktlich um 18 Uhr über die beiden Zahlencodes auf dem Plakat oder den QR-Code in die Zoom-Sitzung. Ihr Computer, Laptop, Handy oder Tablet braucht dafür eine Kamera, einen Lautsprecher und ein Mikrofon (Standard).

Dann werden alle begrüßt. Danach werden Sie per Zufall mit einer anderen teilnehmenden Person für 25 Mi-

nuten in ein Zweier-Gespräch in einen virtuellen Extraraum gebracht, in dem niemand außer Ihnen und der Person ist. Jederzeit können Sie auf Knopfdruck aus dem Raum herausgehen. In der Regel kennen sich die beiden Personen nicht. Ihre Aufgabe: Sie stellen sich einander vor und wenn dann kein Gespräch aufkommt (was noch nie passiert ist), dann ist der Impuls, nach Gemeinsamkeiten zu suchen. ALLE finden 25 Minuten zu kurz! Aber das glaubt man vorher nicht. Heraus kommen tolle Gespräche und wunderbares Kennenlernen zwischen allen Altersgruppen. Echt unwahrscheinlich gut, diese Begegnungen. Nach dem Gespräch kommen alle automatisch in den Ausgangsraum zurück und Sie werden dann noch einmal 25 Minuten mit einer anderen unbekannten Person zusammengebracht. Sie lernen also insgesamt zwei Menschen kennen, die Sie vorher noch nicht kannten. Und diese zwei lernen Sie kennen.

Die „Unwahrscheinliche Begegnung“ ist ein digitales Projekt der Kirchengemeinden zu Düren und Schwanenberg. Die Erfinder aus unserer Gemeinde sind Sarah Nellen, Gerrit Roessink, Jens Raterink, Marc Jansen und ich. Wir freuen uns auf Sie.

Ihr Pfarrer Robin Banerjee



Mach mit
beim
nächsten
Digital Talk.

Teilnahme
ohne
vorherige
Anmeldung
über Zoom.

DIGITAL TALK ZU ZWEIT

Ein digitaler Raum mit
unwahrscheinlichen
Begegnungen.



20. MÄRZ
(SO)
18.00 UHR

MEETING-ID: 627 6166 9998
KENNCODE: 460993

[HTTPS://KKRJUELICH-
DE.ZOOM.US/J/62761669998?](https://kkRJUELICH-DE.ZOOM.US/j/62761669998?pwd=UJR2WDBNNKJVCHJIVGDUV2VIC3HJQT09)
PWD=UJR2WDBNNKJVCHJIVGDUV2VIC3HJQT09



EINE GEMEINSAME AKTION DER EV. KIRCHE
SCHWANENBERG UND DÜREN

Diakonie Stiftung Erkelenz

Neue Gesichter

Die Diakonie Stiftung Erkelenz hat neue Mitglieder

Die Diakonie Stiftung Erkelenz der drei Ev. Kirchengemeinden Erkelenz, Lövenich und Schwanenberg verfolgt gemeinnützige, mildtätige und kirchliche Zwecke. Sie fördert die diakonische Arbeit in den Gemeinden, hilft bei der Unterstützung von Personen, fördert Maßnahmen in den Bereichen der Kinder- und Jugendhilfe, Altenhilfe, Suchtkrankenhilfe - um nur einige Beispiele zu nennen. In den letzten Jahren fand jedes Jahr ein Diakoniefest statt, um die Stiftung bekannter zu machen und Spenden zu sammeln. In diesem Jahr gibt es kein Fest, sondern einen Erlebnistag für Jugendliche und Senioren, und im Anschluss einen Gottesdienst für alle Menschen in der ev. Kirche in Baal. Schon mal vormerken: Sonntag, 19.06.2022.

Im Januar 2022 wurden Stiftungsrat und Vorstand der Diakonie Stiftung Erkelenz neu gebildet. Außerdem wurden Karsten Münter (langjähriges Mitglied im Stiftungsrat) und Gerd Peerlings (geschäftsführender Vorstand) verabschiedet.

Stiftungsrat: Pfr.in Friederike Lambrich (Vorsitz), Dr. Stefan Wehrstedt (Stellvertreter Vorsitz), Pfr. Robin Banerjee, Pfr. Günter Jendges, Georg Müller, Herbert Standke, Rolf Weyermanns.

Vorstand: Anja Dorn (geschäftsführender Vorstand), Friedel Wilms (stellvertretender geschäftsführender Vorstand), Florian Viehmann.

25.01.2022

Der neue Vorstand



Stiftungsrat



Verabschiedung K. Münter



Verabschiedung G. Peerlings



Vertrauen ist besser



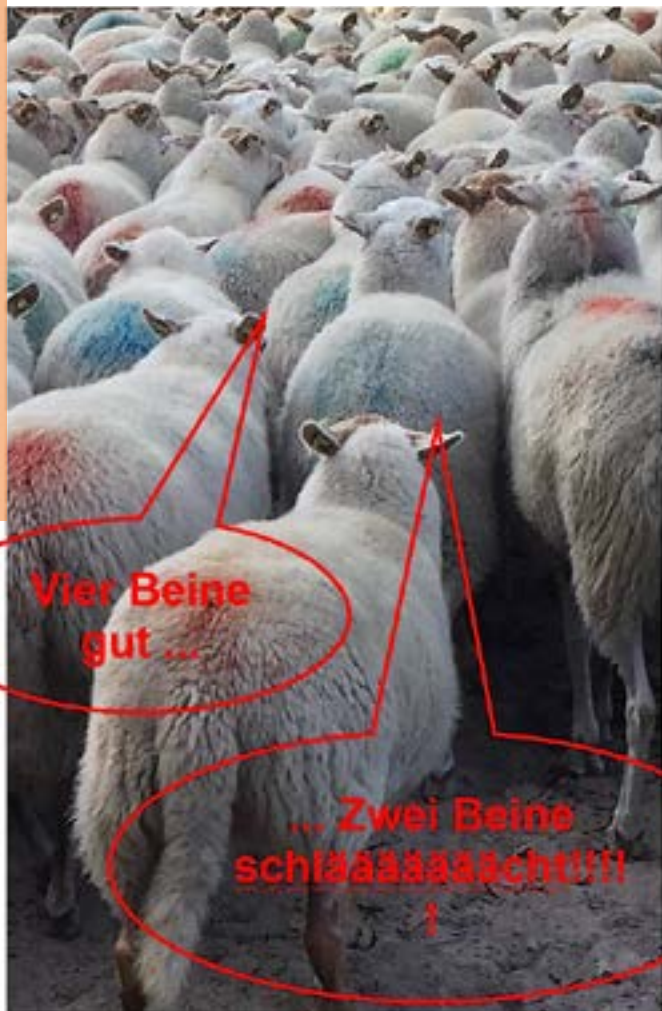
Kleine Geschichten und große Gefühle zum Thema Vertrauen. Rock, Pop, Balladen und gelesene Texte.

live

Sonntag - 8. Mai - 18:00 Uhr
DenkMal-Kirche Hückelhoven
Haagstr. 10 - 41836 Hückelhoven
Eintritt frei - Spenden erbeten

www.kreuzweise-rockt.de
[f /kreuzweise.band/](https://www.facebook.com/kreuzweise.band/)

So, 19. Juni 2022 um 18 Uhr in der Ev. Kirche Schwanenberg



Der verdrehte Metterschling

(zum Tüfteln, bis es losgeht... ;-)

Ochs haben...

Sein Bärchen ins Trockene bringen...

Katzen stehlen...

Wie das Pferd vorm Berg...

Auf den Frosch kommen...

Schäfchenwäsche machen...

Einen Tigerhunger haben...

Angtschwein oder

Frechhase?

Schnecke stehen...

Einen Fisch im Hals haben...

Munter sein wie eine Tarantel im Wasser...

Jemanden zum Hund machen...

Herumdachsen...

Von der Schlange gestochen...

Hauptsache, ihr macht nicht die Fliege!

Ein tierisches Programm mit

Wolfgang Wittmann

Gitarre, Rezitation

„Vierbeiner gut, Zweibeiner schläääch....!“

(George Orwell, Animal Farm)

Ein tierisches Programm

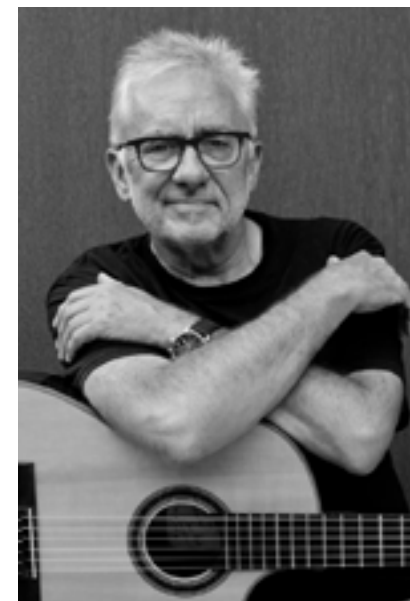
Es sind zugegebenermaßen nicht die hellsten Tiere, die ihren Unmut hier laut herausblöken. Nichtsdestotrotz klingt die Parole ziemlich entschlossen ... Grund genug hätten die Tiere ja, sich gegen den Menschen zu positionieren. Davon schreiben die Autoren in ihren Gedichten und Erzählungen. Aber sie erzählen auch davon, wie Mensch und Tier sich zuerst kritisch beäugen, gegenseitig bestaunen (Anlass zum Lachen gibt es ja auf beiden Seiten ge-

nug ...), sich miteinander arrangieren, sich annähern. Sie erzählen, wie man Tiere lieben und über ihren Tod trauern darf, ohne sich dafür zu schämen. Selbst der harte Cowboy vergießt schon mal ein Tränchen ... Texte und Musik über Mensch und Tier, aber auch die Begegnung mit den Tieren selbst, können einen in kreative Unruhe versetzen. Das Resultat: ein neues literarisch-musikalisches Programm von und mit Wolfgang Wittmann (Gitarre

und Rezitation). Für Skeptiker: Es kommt kein Streichelzoo auf Sie zu, sondern spannende, humorvolle, ungewöhnliche und anrührende Erfahrungen mit Vierbeinern, Zweibeinern und sonstigem Getier erwarten Sie. Zu Papier gebracht oder in Vinyl gepresst von Schiller, Steinbeck, Heine, Ronny u.v.a.m. PS: Katzen- und Hundehalter werden nicht bevorzugt behandelt. Großwildjäger und Kükenschredder kommen nicht rein!

Wolfgang Wittmann - Gitarre, Rezitation

Bis 2012 Lehrer am CBG in Erkelenz – dort u.a. Schwerpunkt „Kulturelle Bildung“ (Kultur am Burgh: Theater, Jazz, Rezitation) und Förderung des Theaterspiels (u.a. erster Preis beim Wettbewerb zum 250. Goethe-Geburtstag, Sparte Darstellendes Spiel, ausgeschrieben vom Goethe-Museum, Düsseldorf). Sprecherziehungskurse in Studienseminaren. Künstlerische Kooperationen, u.a. mit Peter Autschbach, Oliver Steller, Lutz Görner, Ensemble Canta, Otmar Alt. Mitwirkung in Bands und musikalischen Ensembles unterschiedlicher Stilrichtungen (Rock, Pop, Jazz, Latin). Langjährige Rezitationserfahrung mit wechselnden Bühnenprogrammen (u.a. Goethes Werther). Tonträger mit eigenen Kompositionen und Textvertonungen (Von Engeln und Teufeln; Metamorphosen). Büchners Lenz produziert mit Lutz Görner (Medienpaket bei Klett). Projekte mit der Kirchengemeinde Linnich (Luthers Fabeln; Das Hohelied). Gitarrist bei Trio Gedankenspiel. Autor aller sieben Bühnenprogramme von Wittmann&Scholtes.



Wenn die Corona-Regeln es erlauben ...

ZUM ACHTEN MAL
in der Ev. Kirchengemeinde
SCHWANENBERG

M Ä N N E R T R E F F

drei Mal im Jahr –

Samstag, den 14. Mai 2022 um 10-13 Uhr

*Treffpunkt am und im Gemeindehaus,
bei gutem Wetter mit Rädern*

Was haben die Kirchengemeinde, der
Grüne Hahn und ein Windrad auf der
Loher Heide gemeinsam?

2 kleinere Powerpointvorträge über die
Gemeinsamkeiten.

Anschließende Fahrt zum Bürger-
energierad Loher Heide und zurück.

**! MÄNNER – HERZLICH
WILLKOMMEN !**



Mit Umwelt schonend umgehen

Wir in Schwanenberg sind dabei !



Backes – Projektstatus

In der Dezember-Ausgabe des Gemeindebriefes haben wir das Projekt

„Ein Backes für die Dorfgemeinschaft Schwanenberg“

ausführlich vorgestellt. Dabei haben wir die Dorfgemeinschaft nicht nur zu einer Spendenaktion eingeladen, sondern auch zum Hand-Anlegen bei der Bauausführung.

Jetzt, nur ca. zwei Monate später, können wir schon über die ersten Aktivitäten berichten und melden, dass die Spendenaktion gut angelaufen ist - wenn auch noch nicht am Ziel - und die Bauarbeiten angelaufen sind.

Start der Bauarbeiten

Es geht los!

Das Projekt ist in die Startblöcke gekommen – noch besser, die Bauarbeiten haben mit viel Einsatz am 12.2.2022 real begonnen.

Ein kurzer Alarm-Aufruf an die Mitglieder des Männertreffs am Mittwoch, den 9.2.2022 reichte aus, um spontan eine überwältigend große Anzahl freiwilliger Helfer mit Schüppen, sonstigen Werkzeugen und Schubkarren sowie drei Traktoren zu aktivieren.

Zwei Tage später, am Samstag um 9.00 Uhr morgens, ging es dann bei sonnigem, aber frostigem Wetter los.

Wie hier zu sehen (*rechts oben*), ist vom Nachwuchs über die vielen helfenden Hände bis zu den Schubkarren, Schüppen, Spaten und Traktoren alles mit am Start!

Einen Tag zuvor wurde mit Unterstützung von Volker und Tom Schwarz von der „Schwarz-Bau-GmbH“ schon die Position in der Wiese hinter der Jugendscheune eingemessen und ein Schnurgerüst wurde aufgestellt. Die dann am Samstagmorgen in den Startlöchern stehenden Helfer brauchten also nicht frierend auf ihren Einsatz zu warten, sondern konnten unmittelbar zielgerichtet loslegen und sich dabei warmarbeiten.

Dann kam noch die Maschinenpower von zwei Traktoren aus unserer Bauernschaft dazu (*rechts unten*). So konnte im Handumdrehen viel Erde zum Auskoffern der Bodenplatte ausgehoben und mit den Vorderladern der Traktoren auf dem Grundstück verteilt werden.



Parallel zu den Arbeiten mit den Schüppen sollte der provisorische Weg neben der Wiese (zur Kirche hin) von altem, verdorrtem Gehölz freige-
macht werden, um damit für die weiteren Bauarbeiten die Anlieferung
von Material ausreichend gut möglich zu machen (*rechts oben*).

Auch das wurde schnellstens in Angriff genommen und im Laufe des
Morgens mit Hilfe eines Traktors, Baumscheren und Kettensäge erledigt.

Pause:

Zwischendurch konnten die Helfer sich mit Kaffee aufwärmen und neue
Kräfte sammeln (*rechts unten*).

Vielen Dank an unsere Küsterinnen, die es sich nicht nehmen ließen,
großzügig frisch aufgebrühten Kaffee aufzufahren – darauf freuen sich
schon alle für die nächsten Arbeitseinsätze am Backes.



Nach einer kleinen Pause ging es dann munter weiter (*zu sehen auf der
nächsten Seite, im Bild rechts oben*).



An einigen Stellen waren auch Hinterlassenschaften aus früherer Gestaltung der Spielwiese aus dem Weg zu räumen. Aber dank der Traktoren, konnte man den Eindruck haben, das sei ein Kinderspiel - war es natürlich nicht, sondern gutes Material und gewusst wie (*links Mitte*).



So ging es dann schnell dem Ende zu, dem gelungenen Abschluss des ersten Arbeitseinsatzes der vielen freiwilligen Helfer für unseren Backes (*rechts oben*).

Vielen Dank an die tatkräftigen Helfer (*rechts unten*). Hier im Gruppenbild sind nicht alle Mitstreiter zu sehen, da einige an anderer Stelle noch beschäftigt waren.

Der Zuspruch und der Einsatz waren überwältigend. Es macht Spaß, einer Dorfgemeinschaft anzugehören, die solche freiwilligen Mitstreiter für das Gemeinwohl hat!

Noch vor 12:00 Uhr war alles getan:

Die Arbeiten konnten vor der angesetzten Zeit abgeschlossen werden, sodass keiner, für den es wichtig war, das Spiel unserer Borussia verpassen musste.

Aufgabe erfüllt - und es schien auch Spaß zu machen.



Die Tagesziele:

- Auskoffern des Bodenplattenbereiches für den Backes
- Zugang für LKWs durch Entholzen des Weges neben der Wiese

wurden an diesem Tag voll erfüllt!

Wie geht es weiter?

Vorab noch einmal kurz zurück: Wir haben die offizielle Baugenehmigung für den Backes in der Wiese hinter der Jugendscheune bereits erhalten. Wir dürfen also offiziell einen Backes bauen, und zwar jetzt und an dieser Stelle!

Als nächstes muss die Bodenplatte eingeschalt und betoniert werden. Wann das möglich sein wird, hängt vom Wetter ab. Es sollte wenigstens einige Sonnentage gegeben haben, bevor diese Arbeiten aufgenommen werden können.

Der Holzbackofenbausatz ist bereits bestellt und wird ca. Mitte März angeliefert und dann möglichst unmittelbar auf der Bodenplatte aufgebaut. Dazu bauen wir auf Maurer und andere Helfer aus den Reihen der Dorfgemeinschaft.

Als nächstes wird es dann weitergehen mit dem Errichten des Holzständerwerkes und des Dachstuhls, gefolgt von der Dacheindeckung. Hier stehen die Holzwerker und Dachdecker unserer Dorfgemeinschaft im Vordergrund. Auch dazu haben sich bereits Freiwillige gemeldet.

Zu guter Letzt werden wieder Maurer gebraucht, um Außenwände zwischen den Holzständern mit Ziegelsteinen auszufachen.

Halt, da fehlt noch was: Es werden in einigen Zwischenphasen und zum Schluss immer wieder Malerarbeiten anfallen, für die wir auch auf die freiwilligen Helfer mit Unterstützung lokaler Handwerker bauen.

Spenden

Der Förderverein freut sich, mitteilen zu können, dass die Spendenaktion bereits einen guten Anlauf gefunden hat, so auch die 1:1-Aktion der Kreissparkasse. Aber bis zur Vollfinanzierung fehlt uns noch einiges, wie auf Seite 8 in diesem Gemeindebrief von Pfr. Robin Banerjee dargelegt. Spenden sind also weiterhin willkommen und benötigt, danke!

Erich Horn



Spendenkonto:

Förderverein zur Erhaltung kirchlicher Gebäude der
Ev. Kirchengemeinde Schwanenberg e.V.

IBAN: DE04 3125 1220 1401 6450 70,

BIC: WELADED1ERK

Verwendungszweck: *Backes*

jetzt auch mit



Scannen. Zahlen. Fertig!



Pfarrer Robin Banerjee
Vorsitzender des Presbyteriums
Schwanenberger Platz 13, 41812 Erkelenz
Tel.: 02431-2211

Sprechstunden:

Sollten Sie uns nicht sofort persönlich erreichen,
hinterlassen Sie bitte eine Nachricht auf dem Anruf-
beantworter. Wir rufen zurück.



Prädikant Markus Kalberg
Telefon: 0178-5187988



Gemeindebüro/Pastorat

Ellen Voigt
Schwanenberger Platz 13, 41812 Erkelenz
Tel.: 02431-2211
Fax: 02431-76464
Email: schwanenberg@ekir.de

Öffnungszeiten:

dienstags - freitags: 8.00 Uhr - 12.00 Uhr



Küsterdienst

Martine Roessink &
Anja Landmesser
Mobil: 0151-22552057

Stellv. Presbyteriumsvorsitzende:

Marlene Klotz
Tel.: 02431-70556

Baukirchmeister:

Gero Roessink
Tel.: 02431-947776
stellv. Hartmut Berns,
Horst Unbescheid

Finanzkirchmeister:

Rolf Weyermanns
Tel.: 02431-71567
stellv. Annette Schnitzler

Diakoniekirchmeisterin:

Anette Karsch
Tel.: 02431-4566
stellv. Uwe Friedrichs,
Gudrun Moulen

Umweltbeauftragter:

Rolf Weyermanns

Datenschutz:

Johannes Mönter, Curacon Gmb
johannes.moenter@curacon.de

Grüner Hahn:

Rolf Weyermanns

Kindertagesstätte

Leitung: Annette Schnitzler
In der Schlei 5
41812 Erkelenz
Tel.: 02431 - 3201
evkita.schwanenberg@ekir.de

**Förderverein zur Erhaltung kirchlicher Gebäude
der evangelischen Kirchengemeinde Schwanenberg**

Vorsitzender: Sven Prollius
Tel.: 02431-947793
Spendenkonto: Kreissparkasse Heinsberg
IBAN: DE04 3125 1220 1401 6450 70
BIC: WELADED1ERK

Diakonie-Stiftung Erkelenz

Geschäftsführer: Gerd Peerlings
Kleinboslar 17b
41812 Erkelenz
Tel.: 02435-1579

www.ekir.de/diakonie-stiftung-erkelenz

Telefonseelsorge:

0800-1110111 (kostenfrei)

Eine-Welt-Laden
Schwanenberg

FAIRTRADE **GEPA**

Eine-Welt-Laden
des „Eine-Welt-Tisches Schwanenberg e.V.“
im Pastorat
Schwanenberger Platz 13
41812 Erkelenz-Schwanenberg

Öffnungszeiten
dienstags 10.00-12.00 Uhr
mittwochs 17.00-19.00 Uhr
donnerstags 10.00-12.00 Uhr
sonntags 10.30-11.30 Uhr



<https://schwanenberg.ekir.de>
Homepage der
Ev. Kirchengemeinde Schwanenberg.

Oster-Gottesdienste

Gründonnerstag

um 19:30 Uhr (mit Abendmahl)

Karfreitag

um 9:30 Uhr (mit Abendmahl)

Osternacht - Gottesdienst auf dem Weg

um 20:30 Uhr

(Anmeldung erforderlich, siehe Seite 12)

Ostersonntag

kein Gottesdienst in Schwanenberg

Ostermontag

9:30 Uhr (mit Abendmahl)

